

Erneuerbare Energie

Know-how aus NÖ für Västernorrland. Niederösterreich und die schwedische Provinz Västernorrland wollen Zusammenarbeit vertiefen. 62 Windkraftträder aus Wolkersdorf sind ein erster Schritt.



Freuen sich über die Genehmigung für den geplanten Windpark Stor-Skälsjön der Ökoenergie Wolkersdorf in der schwedischen Provinz Västernorrland, von links: Robert Kalcik, Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf, die Bürgermeisterin von Timra Ewa Lindstrand, Richard Kalcik und Botschafter Arthur Winkler-Hermaden. Rechts: Pernkopf und Landeshauptmann Gunnar Holmgren nach der Unterzeichnung des „Letter of Intent“. | NOEN, Eplinger

Niederösterreich ist europaweit Vorreiter am Sektor der erneuerbaren Energie. Der Strombedarf im Bundesland wird zu 100 Prozent durch erneuerbare Energie gedeckt. 26 Prozent davon kommen von Windkraftanlagen. Schweden, in vielen anderen Bereichen weit vor Österreich, hinkt da deutlich hinterher. Nur 61 Prozent des Stromverbrauchs werden durch Wasserkraft, Biomasse- oder Windkraftanlagen gedeckt. Der Rest ist Atomstrom.

Bis 2040 soll sich das ändern. Dann will Schweden zur Gänze auf erneuerbare Energie umgestellt haben. So der nationale Energieplan. Ein völliger Verzicht auf Atomkraft ist dennoch in Schweden (noch) kein Thema. Dazu findet sich keine Mehrheit auf nationaler Ebene.

Know-how aus NÖ für Västernorrland























Richard Kalcik, Geschäftsführer der Ökoenergie Wolkersdorf. Geplanter Baustart für das Projekt ist 2019. Die Investitionssumme beträgt rund 350 Millionen Euro.
Know-how aus NÖ für Västernorrland
Vollbild

















































This is Timrå!

- 18 000 inhabitants
- Area 788 km²
- 23 people km²
- 85 people km²

SWEDEN
FINLAND
NORWAY
LAPLAND
BALTIC SEA
TIMRÅ











Know-how aus NÖ für Västernorrland.

Um die Zusammenarbeit in den Bereichen erneuerbare Energie, Elektromobilität, Energieeffizienz und innovative In-frastruktur zu vertiefen, unterzeichneten Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf und der Landeshauptmann von Västernorrland, Gunnar Holmgren, einen „Letter of Intent“. „Wir wollen damit ein Signal für erneuerbare Energie und gegen Atomkraft setzen. Das Windkraft-Projekt mit Know-how aus Niederösterreich ist ein erster Schritt“, betont Pernkopf.

Know-how aus NÖ für Västernorrland

















